

TANZI DANCE!

Die fließenden, stets gegenwärtigen Formen von Tänzer*innen faszinieren Künstler*innen seit dem späten 19. Jahrhundert in unterschiedlicher Weise. Ausgehend von historischen Positionen, beispielsweise von Edgar Degas und Auguste Rodin, bis hin zu zeitgenössischen performativen Arbeiten von Tino Sehgal und Isaac Chong Wai präsentiert die Kunsthalle Mannheim in der Ausstellung „TANZI!“ einen Bogen der künstlerischen Auseinandersetzung mit der Vergänglichkeit des Tanzes über etwa 125 Jahre hinweg.

Von Malerei und Skulptur über Zeichnung, Bühnenkostüm und Installation bis hin zu Video und Performance präsentiert TANZI! ein breites Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen und Themen. Formen der Choreographie und Bewegung werden in Entwicklungen der Verkörperung wie auch Abstraktion in bildende künstlerische Arbeiten transformiert. Dabei werden anhand des tanzenden Körpers Fragen gesellschaftlicher Normen, idealer Körper und der Zuschreibungen zu Geschlecht und Klasse sowie weitere soziale Differenzierungsmerkmalen diskutiert. Neue Auftragswerke zeigen den aktuellen Umgang mit Tanz in der Kunst.

Die umfangreiche Publikation mit zahlreichen Werkabbildungen ergänzt die Ausstellung mit wissenschaftlichen Fachbeiträgen interdisziplinärer Expert:innen.

Die fließenden, stets gegenwärtigen Formen von Tänzer*innen faszinieren Künstler*innen seit dem späten 19. Jahrhundert in unterschiedlicher Weise. Einen Bogen der künstlerischen Auseinandersetzung mit der vergänglichen Natur des Tanzes über etwa 125 Jahre hinweg präsentiert die Kunsthalle Mannheim in der Ausstellung "TANZI!": ausgehend von historischen Positionen, beispielsweise von Edgar Degas und Auguste Rodin, bis hin zu zeitgenössischen performativen Arbeiten von Tino Sehgal und Isaac Chong Wai. Von Malerei und Skulptur über Zeichnung, Bühnenkostüm und Installation bis hin zu Video und Performance präsentiert TANZI! ein breites Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen und Themen. Formen der Choreographie und Bewegung werden in Entwicklungen der Verkörperung wie auch Abstraktion in bildende künstlerische Arbeiten transformiert. Dabei werden anhand des tanzenden Körpers Fragen gesellschaftlicher Normen, idealer Körper und der Zuschreibungen zu Geschlecht und Klasse sowie weitere soziale Differenzierungsmerkmalen diskutiert. Neue Auftragswerke zeigen den aktuellen Umgang mit Tanz in der Kunst. Die umfangreiche Publikation mit zahlreichen Werkabbildungen ergänzt die Ausstellung mit wissenschaftlichen Fachbeiträgen interdisziplinärer Expert:innen.

Die fließenden, stets gegenwärtigen Formen von Tänzer*innen faszinieren Künstler*innen seit dem späten 19. Jahrhundert in unterschiedlicher Weise. Ausgehend von historischen Positionen, beispielsweise von Edgar Degas und Auguste Rodin, bis hin zu zeitgenössischen performativen Arbeiten von Tino Sehgal und Isaac Chong Wai präsentiert die Kunsthalle Mannheim in der Ausstellung „TANZI!“ einen Bogen der künstlerischen Auseinandersetzung mit der Vergänglichkeit des Tanzes über etwa 125 Jahre hinweg.

Von Malerei und Skulptur über Zeichnung, Bühnenkostüm und Installation bis hin zu Video und Performance präsentiert TANZI! ein breites Spektrum an künstlerischen Ausdrucksformen und Themen. Formen der Choreographie und Bewegung werden in Entwicklungen der Verkörperung wie auch Abstraktion in bildende künstlerische Arbeiten transformiert. Dabei werden anhand des tanzenden Körpers Fragen gesellschaftlicher Normen, idealer Körper und der Zuschreibungen zu Geschlecht und Klasse sowie weitere soziale Differenzierungsmerkmalen diskutiert. Neue Auftragswerke zeigen den aktuellen Umgang mit Tanz in der Kunst.

Die umfangreiche Publikation mit zahlreichen Werkabbildungen ergänzt die Ausstellung mit wissenschaftlichen Fachbeiträgen interdisziplinärer Expert:innen

no image

HATJE
CANTZ

44,00 €

41,12 € (zzgl. MwSt.)

*vorbestellbar, Erscheinungstermin ca.
November 2026*

Artikelnummer: 9783775763561

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7757-6356-1

Verlag: Hatje Cantz Verlag GmbH

Erscheinungstermin: 25.11.2026

Sprache(n): Englisch, Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2026

Produktform: Gebunden

Gewicht: 1 g

Seiten: 288

Format (B x H): 230 x 275 mm

